





Nr. 190      Freitag, 16. August

## Parteiveranstaltung in Zscherben.

Am Sonntag, dem 18. August, veranstaltet der Kreisverein Zscherben im Lokal „Eiertopf“ ein Parteifest.

Die Festsrede hält Reichstagsabgeordneter Peters (Halle).

Die Parteigenossen und Parteigenossen von Halle und der umliegenden Kreise werden hiermit eingeladen, an diesem Feste teilzunehmen. Abfahrt ab Halle: 13.50 Uhr, Bahnhof I. Rückfahrt ab Zscherben: 20 Uhr, 20.15 Uhr und 24 Uhr. Wir bitten um rege Beteiligung im Interesse der Partei.

Der Parteivorstand, C. Schamberg.

## Gesellschaftsfest am Sonntag

Die freien Gewerkschaften von Halle veranstalten am kommenden Sonntag, nachmittags 2 Uhr, im Volkspark, das diesjährige Gesellschaftsfest. Leider läßt die politische Zerrissenheit in Halle eine maßvolle Rundgebung nach außen hin noch nicht zu, so daß leider der Rahmen des Gesellschaftsfestes recht eng gefaßt werden muß. Es soll hauptsächlich ein Fest der Kinder werden. Jedem Kind wird ein Geschenk verabreicht; für Unterhaltung wird ein Kapellorchester und sonstige Aufstellungen sorgen. Im Garten finden Konzert, Gesangsabende, Preisfische, Blumenverkäufe, im großen Saale Tanz, im kleinen Saale „Unter Abend“ der Gewerkschaftsjugend statt. Bei Eintritt der Dunkelheit Dampfnägelung. Banquets werden gratis bereit.

An alle freigeschäftlich organisierten Arbeiter mit ihren Frauen und Kindern ergeht die Aufforderung, sich an dieser Veranstaltung zu beteiligen. Sonntag nachmittag nach dem Volkspark!

## 5000 Mark Belohnung

für die Ermittlung der Sprengstoffattentäter von Hünzburg.

Wie wir bereits meldeten, wurde in der Nacht vom 31. Juli zum 1. August gegen 14 Uhr ein Bombenanschlag gegen die im Rüneburger Vorort „Rüne“, Bäcker Weg 8, gelegene Villa des Rechtsanwalts Dr. Stroß durch eine gegen ein Hellerfelder gelagerte Bombe verübt, wodurch an dem Hause und in der Umgebung erheblicher Beschädigungen entstanden ist. Am nächsten Morgen wurde ganz in der Nähe des Tatortes, am Gebäude der Landbankkassa eine sogenannte Hüllenmaschine gefunden, die nur durch einen Zufall nicht losgegangen war. Der Regierungspräsident von Hünzburg hat für die Ermittlung der Täter eine Belohnung von 5000 M. ausgesetzt. Wer über das Versteck der Täter weiß oder zu wissen glaubt, setze sich das im Polizeipräsidium ausgehängte Plakat an, das weitere Einzelheiten enthält.

## Wäre so etwas früher möglich?

Der Herr Kultusminister möge diese Frage beantworten!

„Halle, den 16. August.“

Wenn im alten Staat ein fortschrittlich gesinnter Beamter in Gegensatz zur Staatsregierung trat und seine Gesinnung kundgab, so wurde er auf das schärfste gemahnt. Bedäurte Schulmänner wie Frh. Runert und Adolf Thiele, die in Halle gut bekannt sind, und andere, die sich in der Vorkriegszeit zur Sozialdemokratie bekannten, schieden freiwillig aus dem Staatsdienste aus, um ein lauberes Gevissen zu behalten. Man muß den Gut vortenden Männern abnehmen.

Wenn im neuen Staat einmal ein republikanischer Beamter einen kleinen Fehler macht, so wird er von den Rechtsparteien auf das Korn genommen und in ihrer Presse auf das rücksichtsloseste verolot. Ober: wenn der Minister auch mal einen Sozialdemokraten befördert, so geht die Hecke von rechts gleichfalls los. Der diffusentische Schulrat von Dortmund wurde von rechts bekämpft. Dabei wurde gerade von denen zum Schulkreis geholt, die angeblich die Macht des Staates stärken wollen. Als der preukische Unterrichtsminister vor kurzem nach dem dunklen Rommern einen sozialdemokratischen Schulrat schickte, wurde in Masseneingaben versucht, seine Ernennung zu unterbinden. Die beiden Schulräte sind hervorragende Schulmänner, die sich ausschließlich ihrem Schulaufsichtsdienst widmen.

In der Schullast Halle wirkt bekanntlich der Schulrat Friedrich Bussle, Vorsitzender der Deutschnationalen Volkspartei, Vorsitzender des Stadtverordnetenkollegiums und Inhaber vieler anderer Vorstände, und Ehrenämter, in bezwogener amtlicher Schulratsstellung. Wenn irgendwo eine Gaststätte eingeweiht wird, schickt die Stadt mit zu vertreten, fehlt selten der Herr Schulrat Bussle. Jedermann würdigt sich, woher der Mann die Zeit zu seinem Hauptamt herinnimmt, wenn er hört, daß Herr Bussle sich selber rühmt, bereits nahe an die hundert Festreden gehalten zu haben. Wird ihm doch, da er auch in seiner Eigenschaft als Stadtverordnetenvorsteher häufig auf Reisen ist, nicht mit Unrecht nachgesagt, daß er nur Schulrat im Nebenamt ist. Dieser Schulrat Bussle ist Beamter

der Republik. Er hat als solcher der Republik zubielen und als Schulaufsichtsbeamter

dafür zu sorgen, daß der Unterricht im Sinne der republikanischen Verfassung erteilt wird.

Das Gehalt, das er von der Republik bezieht, ist ein ziemlich hohes. Und nun bringen die deutschnationalen Zeitungen eine Kunde, die der Herr Kultusminister einmal ernstlich nachprüfen muß. In Halle hat sich eine Ortsgruppe für das sogenannte deutsche Volksbegehren gegen den Young-Plan und die Kriegsschuldfrage gebildet. Schulrat Bussle steht am weitesten Vorhänger an der Spitze der unsoliden Agitation, die sich in schärfster Form gegen die Reichsregierung wendet. Minister Stresemann hat das Vorgehen dieses deutschnationalen Reichsausschusses sehr aufreißend gekennzeichnet. Er sagt darüber:

„Der Kampf gilt nur zum geringen Teil dem neuen Plan. Er gilt vielmehr der Regierung, die, ihrer Verantwortung bewußt, das Zustandekommen eines Planes gesichert hat, der die Interessen Deutschlands vermindert. — Es ist ein Kampf gegen das heutige Deutschland mit der bewußten Absicht, eine Dreiteilung des Volkes herbeizuführen und für diejenige Gruppe, die im härtesten Kampfe gegen den Staat steht, auch die Regierungsgewalt zu erringen. Lassen wir uns nicht darüber, daß dieser Kampf um die Existenz des Staates selbst geht.“

In diesem Kampfe gegen den Staat steht der staatliche Schulaufsichtsbeamte von Halle an erster Stelle. Mit dieser systematischen Bekämpfung fällt er den Vertretern Deutschlands im Haag in den Rücken und hilft somit samt seinem famosen Reichsausschuss die Rheinlandräumung voranzubringen. Was sagt die Staatsregierung dazu, was wird der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung in dieser Angelegenheit tun? Hier ist eine klare Antwort nötig. Die republikanische Lehrerschaft verlangt sie, besonders die des Regierungsbezirks Halle-Merleburg. Zahlen beweisen: Wieviel Stunden widmet sich Herr Schulrat Bussle der Schulaufsicht, der Tätigkeit in der Arbeitsgemeinschaft der Jungelehrer, und

wieviel der politischen und sonstigen, ziemlich umfangreichen, außerdienstlichen Tätigkeit?

Der Herr Minister hat das Wort!

## Die reaktionäre Musterkarte der „Rein“-Sager.

Die hollische Reichspresse druckte gestern das Verzeichnis der reaktionären Organisationen ab, die sich unter Führung Bussle-Fugentzigs zum Kampf gegen die Reichsregierung aufzumengeln haben. Zum Ausschluß für das Volksbegehren gegen den Young-Plan haben ihren Beitritt und ihre Mitarbeit folgende Vereine und Verbände erklärt:

Haus- und Grundbesitzer-Verein, Reichsbund vaterländischer Arbeiter-Vereine, Hochachtung deutscher Art, Landbund, Stahlern, Deutschnationale Volkspartei, Deutschnationale Industrie-Gruppe, Deutscher Offiziers-Bund, Nationalverband Deutscher Offiziere, Reichs-Offiziers-Bund, Verein der Offiziere und Wehrpreußen, Dimarsen-Verein, Deutschnationaler Turn-Verein, Kultur- und Reichswehrpartei, Hallischer Hausfrauenbund, Vaterländischer Frauenverein, Parrer Gfelle, Kreislerverein, Hallischer Berufsverband, Schornberg, Flottenbund deutscher Frauen, Königinn-Duile-Bund, Verband hallischer Kassenärzte.

Ihren Beitritt und die Mitarbeit haben im Ausschluß gestellt: Mitteldeutscher Handwerker-Bund, Arbeitsgemeinschaft hallischer Militärveterane, Wirtschaftspartei, Allgemeine Arbeitervereinsvereinigungen, Hallischer Ausschluß für Reichsbewegungen und Zehnerbund.

Daß sich die reaktionären politischen Organisationen reiflos beteiligen, wunder niemanden. Erschaut wird man nur sein über die Unverfrorenheit, mit der sich der Hallische Ausschluß für Reichsbewegungen noch als unpolitische Vereinigung ausweist, wo er sich mit dem Stahlhelm und Bundesbund in eine Reihe stellt. Das wird hoffentlich allen denen zu denken geben, die sich bisher noch in dem dem „Ausschluß“ angehörenden bürgerlichen Sportvereinen wohlfühlen. Was die Kassenärzte bewegen hat, sich unter diese reaktionäre Gesellschaft zu mischen, ist uns auch nicht recht klar.

## Fahrplanänderung.

Anfolge Änderung der Arbeitszeit in den Volkseisenwerken werden die Rüge 899, Montags bis Freitags, (Mittlerfeld ab 16.44, Serbit an 18.05) und 892, Werktags, (Wolffen ab 17.12, Halle an 18.41) vom Montag, dem 26. August d. J., an wie folgt früher gehen:

Rüge 899 (Montags bis Freitags), 2 u. 3. R. d. Mittlerfeld ab 16.04, Serbit an 16.08, ab 16.09, Wolffen 16.18/15, Dessau Gbf. 16.24/36, Kroskau Pbf. 16.44/46, Zornau 16.50/51, Südrubau 16.58/59, Serbit an 17.04.

Rüge 892 (Werktags), 2 u. 3. R. d. Wolffen ab 16.12, Serbit an 16.17/17, Mittlerfeld 16.21/37, Kroskau 17.09/09, Zornau 17.15/16, Landsberg 17.24/25, Hohenturm 17.34/35, Halle Pbf. an 17.47.

Juno

Die stets gleichbleibende Cigarette

4

o/M. rund







# Die hallischen Eisenmonteure

haben in einer Schlichtungsbewegung...

Um auch für die Eisenmonteure eine Anpassung der Löhne an die teuren Metallarbeitervoraussetzungen, hatte der Deutsche Metallarbeiterverband...

Der tarifliche Stundenlohn der Monteure beträgt jetzt in der Epize 95 Pf. und 6 Pf. Metallgeldezulage...

# Der fährerlose Anhänger.

Im dem Verkehrsanfall vor der Hauptpost noch folgende Einzelheiten bekannt: Der Lastkraftwagen...

# Das öffentliche Bauparadies.

Verzicht einer öffentlichen Bauparade durch die Mitteldeutschen Bauarbeiter...

# Der Badeanstaltshäckerling.

In hiesigen Badeanstalten und auf Sportplätzen wurden seit Monaten von einem unbekannten Täter Diebstähle angefertigt...

# Wer kommt in das Provinzial-Gewaltshaus?

Aus Anlaß der in Kürze erfolgenden Eröffnung des von der Landesversicherungsanstalt Sachsen-Anhalt...

denen es an der notwendigen Wartung und Pflege fehlt, und die nicht in der Lage sind, sich solche zu beschaffen...

# Selbstmord eines Liebespaars.

Am Donnerstagmorgen haben sich zwischen den Stationen Teufenthal und Götzow der Bahnstrecke Halle - Tangerhagen die Eheleute Arbeiterin Charlotte Weisheit...

Steuern zahlen! Der Magistrat mocht in einer Bekanntmachung der heutigen Ausgabe darauf aufmerksam...

Die Mitten in der Großhahne. Gestern mittag wurde an der Wörthstraße ein 71jähriger Mann...

# Saalkreis

Feuer in der Nacht. Zu dem Brandbericht aus Bessau erhalten wir vom Kreisbrandmeister des Saalkreises folgende Mitteilung...

Zodesgang über die Brücke. Am 16. August wurde der Eisenbahnarbeiter G. Helle von der Lokomotive eines Schnellzuges erlegt...

# Rönnen im Landratskollektiv.

Vom 1. September an werden die Landratskollektive der Rottländer Rönnen, Kriebitzsch und der Eßleben...

# Arbeits-Blase

Arbeits-Blase an kräftigem gestreiften Pilotstoff, feststehende Knöpfe... 3.90

# Arbeits-Jacke

Arbeits-Jacke an sehr haltbarem Robbaustuch, ausgeprobierte Qualität... 4.50



# Erholungskuren für kinderreiche Mütter

Der Gesamtvorstand der Landesversicherungsanstalt Sachsen-Anhalt hat unterm 7. Mai 1928 beschlossen, daß für kinderreiche Mütter...

# Einleitungen zu vorstehendem Beschluß.

Zu 1. a) Unter Erholungskur ist nicht die Uebernahme eines Familienunterhalts wegen...

# Auf zum Gesellschaftstisch!

Das aus dem Festakt der heutigen Nummer ersichtlich findet am Sonntag dem 18. August in den Räumen des 'Schäferhauses'...

# Die Elster-Luppe-Regulierung in Gefahr!

Obgleich die Regulierung der Weichen Elster und Luppe von allen Beteiligten als dringende Notwendigkeit anerkannt worden ist...

# Sonderzug nach Benhausen.

Trotz schwieriger Aufforderungen sind die Maßnahmen zur Teilnahme an der Fahrt nach Benhausen...

# Kreis Querturf u. Umgebung

Anfall auf Grube Hämmeck. Auf der Grube Hämmeck in Braunsdorf wird seit längerer Zeit eine maßstabmäßige...

Advertisement for 'Zur Arbeit' featuring a mountain landscape and text: 'Zur Arbeit tragen Bauarbeiter', 'Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt', 'DFG'.







**Berchins-Kalender**

Der **EBD.** neuen Gewerkschaften...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Halle**

20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Aus dem Bezirk**

**Bad Dürrenberg.** Freitag, den 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Leipzig & Rannern.** Sonnabend, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Dömitz.** Sonnabend, 17. August, abends 8 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Soltau-Benitz.** Sonnabend, abends 8 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Eilenburg.** Sonntag, 18. August, abends 8 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Nietleben.** Sonntag, 18. August, abends 8 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wenddorf-Remmar.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Lützen.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Lützen.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Wittenberg.** Sonntag, 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...  
 20. 1/2 Uhr. 1. ein Vortrag des Gen. V. Müller. 2. ein Vortrag über die...

**Walhalla**

Die O. Reichmann Tel. 283 85  
 Heute 20 Uhr  
 Gala-Premiere  
 Der große Musiktheater-Operette

**Der Soldat der Marie**

in 25 Bildern. Bearbeitet von Dr. Dittmann. Musik von Dr. Wagner. 60 Minuten. Schlichte Kostüm-Verlegung. 2 Musik-Kapellen. 20 Musik-Stimmen.  
 Große Theater-Orchesterleitung. Dirigent: Herr Müller. Premiere: 20. 1/2 Uhr.  
 Heute, Freitag, 20. 1/2 Uhr.  
 Erste Nachbühnenstellung: Schiller-Operette. Dirigent: Herr Müller. Premiere: 20. 1/2 Uhr.  
 In der Operette Campes Schauspiel.

**Revolte im Erziehungssaal**

Das größte Theatererlebnis der diesjährigen Saison.  
 Kleine Preise von 0,40 bis 8,00 Mk.  
 Mitglieder von Gewerkschaften erhält bei Belegung ihres Kassettis auf allen Bühnen ein 1,50 Mk. an aufwärts eine Ermäßigung von 33 1/3 Proz.

**Koch's**

Instal-  
 spiels  
 Jed. Abend 8 1/2 Uhr  
 Das neue  
 fabelhafte  
**Programm**  
 mit  
 2 Französisch  
 Morg. Sonnabend  
 Ende 4 Uhr  
**Roulette-Praktisch**  
 Sonntag nach  
 4-Mitt. Nach.

**Papier**

**Zeitungen**  
 1. Auflage, 1000 Stück  
 auf 342  
**4. Seite**  
 W. Marktstraße 2

**W.E.Z. Zauberschatz-Sortimente**

**Der Riesenerfolg!**

10-Stück-Beutel zum Preise von **RM. 1,00**  
 enthält keine Zigarre unter 10 P., aber solche bis 90 Fig.  
 10-Stück-Beutel zum Preise von **RM. 1,50**  
 enthält keine Zigarre unter 15 P., aber solche bis 80 Fig.  
 10-Stück-Beutel zum Preise von **RM. 2,00**  
 enthält keine Zigarre unter 20 Fig., aber solche bis 40 Fig.

Vom Tabakblatt bis zum raffinen Erzeugnis in einer Hand vereinigt. Die Ursache der hohen Leistung.

**W.E.Z.-Zigarrenfabrik Aitenburg in Thüringen**

Verkaufsstellen:  
 Lohsestraße 52 **Halle** Magdeburger Straße 19 A  
 (Böke Zinkgarterstr.) (Böke Goebenstraße)  
 Alle Zigaretten der führenden Industrie fabrikrich




**3 Linden-Butter**  
 Stück 95 Pfg.  
**F. H. Krause**

**Sensation**

12<sup>90</sup>

**Sportstiefel**  
 mit geschlossener Wasserdichtung  
 und wasserdichten Futter

**ZADEK**

Halle, Steinweg 46/47.

**Flugplatz - Kasino.**  
 7 Minuten vom Gerichtsgefängnis.  
 Sonntag, den 18. August 1929.  
**Gr. Volks- und Kinderfest**  
 Nebenleistungen aller Art  
 Es lohnt sich, ein Tag dabei zu sein

**Weinberg-Terrassen**  
 Heute, Freitag  
 Abendessen  
 und  
 Zupfen  
 Morgen, Sonnabend nachm.  
 Stoffe - Konzert

**MÖBEL**

in guten Formen und Edelholzern für Siedlung und Kleinwohnung.  
 Besonders preiswert  
 Küchen - Schlafzimmer  
 Einzelmöbel

**Zahlungserleichterungen**  
 Lieferungen frei ins Haus

**HAUSRAT**  
 G. M. B. H.  
 Halle a. d. S., Mittelstraße 5a

Von der Reise zurück  
**Professor Dr. Sowade**  
 Facharzt für Haut- und Venenleiden  
 Marktplatz 23  
 (Haus der Dresdner Bank)

**Paul Junge**  
 relligöse freibühnend  
 ein-  
 gefüllt, nimmt noch Wä-  
 ner von gleich. Gefühnung  
 auf. Interessent, wollen  
 unter Angabe des Alters und Berufs  
 August 1929  
 Zochstraße 10

**Warum denn so viel?**

Ein kleiner Esslöffel Queta genügt doch voll für ein Liter Kaffee!  
 Denn ein Pfund Queta ergibt ebensoviel wie zwei bis drei Pfund Bohnenkaffee oder Malzkaffee!

**Alle Arbeiter und Arbeiterinnen**  
**Beamte und Angestellte**

beteiligen sich am Sonntag, den 18. August 1929, nachmittags 2 Uhr, an dem im "Volkspark" stattfindenden

**Gewerkschaftsfest!**

Konzert, Gefang, Kinderbelustigung, Gefangenverteilung, Preisverleihung.

Bei Eintritt der Dunkelheit: Lampenanzug der Kinder.

**Feuer und Diebenischer**

verwahrt die Sparkasse Ihr Geld gewährt Ihnen Zinsen und Sicherheit! — Warum haben Sie noch kein Konto bei uns?

Man lege sich ein solches noch heute an bei der

**Kreissparkasse Liebenwerda**  
 Hauptstelle in Bad Liebenwerda.  
 Zweigstellen in  
 Biehla, Colldorf, Hohenleipisch, Müchelnberg, Naundorf bei Leuchthammer, Flassa, Fressen und Wahrenbrück.

**Herrmann Koch**

Neuherbst preiswert  
**Schlafzimmer**  
 in geschmackvoller Ausführung  
 Anleihschrank, 130 cm, m. Spiegel, nur 380 Mk.  
 bessere u. größere Ausfertigungen 420, 455, 550, 625 Mk.  
 gr. Auswahl, gute Arbeit  
 Jungblut Möbelhaus  
 Albrechtstr. 87